

Corporate News

elumeo SE bestätigt im dritten Quartal 2025 positive Entwicklung des im April 2025 umgesetzten Kosten- und Effizienzprogramms

- Restrukturierung wirkt nachhaltig: Seit Einleitung des Kosten- und Effizienzprogramms bleibt elumeo auf Sechsmonatssicht profitabel (Bereinigtes EBITDA: Q2/2025: TEUR 73 und Q3/2025: TEUR -46 entspricht TEUR 27 im Zeitraum April bis September 2025)
- Umsatz in Q3/2025 mit EUR 9,4 Mio. im Rahmen der Erwartungen (Q3/2024: EUR 10,5 Mio., -11,0 %)
- Rohertragsmarge mit 47,5 % über Vorjahresniveau (Q3/2024: 46,6 %)
- Die um Restrukturierungskosten bereinigten Vertriebs- und Verwaltungskosten sinken in Q3/2025 deutlich um 13,0 % auf EUR 4,7 Mio. (Q3/2024: EUR 5,4 Mio.)
- Konzentration auf höherwertige Schmuckstücke über EUR 50 führt zu spürbaren Verbesserungen: Der Durchschnittserlös pro Kauf steigt von EUR 78 in Q3/2024 auf EUR 114 in Q3/2025 (+46,2 %)
- Rohertrag je verkauftem Stück legt von EUR 37 auf EUR 52 Euro zu (Q3/2024 ggü. Q3/2025, +40,3 %)
- KI-generierte internationale Sendefenster leisten signifikanten Wachstumsbeitrag, gegenüber dem Vorjahresquartal steigt ihr Umsatz um 23 % auf TEUR 223 (Q3/2024: TEUR 182)
- Erfolg der Internationalisierung 2.0 unterstreicht die Bedeutung von KI für E-Commerce und elumeo: Skalierungsmöglichkeiten für profitables, effizientes Wachstum
- Prognose für 2025 bestätigt: Umsatzrückgang zwischen 10 % und 15 %, Rohertragsmarge zwischen 47 % und 49 %, Bereinigtes EBITDA zwischen EUR -0,5 Mio. und EUR 0,1 Mio.

Berlin, 07.11.2025 – Die elumeo SE (ISIN DE000A11Q059), der führende elektronische Einzelhändler für Edelsteinschmuck in Europa, hat auch im dritten Quartal 2025 von dem am 1. April 2025 gestarteten umfassenden Kosten- und Effizienzprogramm profitieren können. Zwar gab die zentrale Steuerrückstellung des Unternehmens, das bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (Bereinigtes EBITDA), in Q3/2025 mit TEUR -46 moderat nach (Q3/2024: TEUR 110), doch blieb elumeo auf Sechsmonatssicht seit Einleitung der Restrukturierung in Summe profitabel (Bereinigtes EBITDA Q2/2025: TEUR 73 und Q3/2025: TEUR -46 entspricht TEUR 27 im Zeitraum April bis September 2025). Dabei lag das Bereinigte EBITDA im traditionell schwächeren dritten Quartal ebenso im Plan wie die Umsatzentwicklung (Q3/2025: EUR 9,4 Mio. vs. Q3/2024: EUR 10,5 Mio., -11,0 %, 9M/2025: EUR 29,6 Mio. ggü. 9M/2024: EUR 33,0 Mio., -10,4 %). Die Rohertragsmarge konnte nach Rückgängen in den Vorquartalen in Q3/2025 gegenüber dem Vorjahresquartal wieder zulegen. Sie stieg auf 47,5 % nach 46,6 % in Q3/2024.

Florian Spatz, Chief Executive Officer der elumeo SE: „Unser jüngstes Kosten- und Effizienzprogramm trägt nachhaltig Früchte. Für den Erfolg der ergriffenen Maßnahmen spricht insbesondere der Rückgang der um Restrukturierungskosten bereinigten Vertriebs- und Verwaltungskosten. Wir konnten diese in Q3/2025 um 13,0 % auf EUR 4,7 Mio. senken.“

Das im April eingeleitete Restrukturierungsprogramm wirkt ergänzend zu bereits in 2024 gestarteten Kostensenkungsprogrammen. Anlass für die zusätzlichen Maßnahmen war ein Rückgang der TV-Haushalte in bestimmten Kabelnetzen infolge des Wegfalls des so genannten Nebenkostenprivilegs bei

Netzbetreibern. Zu den Kernpunkten der im April 2025 eingeleiteten Restrukturierung gehörten insbesondere die Verkürzung des täglichen Live-Sendebetriebs von 15 auf 10 Stunden, die verstärkte Ausstrahlung von vollautomatisch erstellten Sendungen auf der Basis bereits produzierten Contents mittels KI-basierter Technologie sowie die Fokussierung des Produktangebots auf Schmuck im Preissegment über EUR 50. Als Folge dieser Schritte konnten die Personalkapazitäten der Juwelo Deutschland GmbH kurzfristig angepasst und annähernd 50 Vollzeitstellen abgebaut werden.

Klasse statt Masse – Fokus auf höherwertige Schmuckstücke zeigt positive Wirkung

Vor allem die Konzentration auf höherwertige Schmuckstücke über EUR 50 führte zu spürbaren Verbesserungen. So kletterten trotz planmäßig rückläufiger Stückzahlen in Q3/2025 (-30 % ggü. Vorjahresquartal) die Durchschnittserlöse pro Kauf von EUR 78 in Q3/2024 auf EUR 114 in Q3/2025 (+46,2 %); auch der Rohertrag je verkauftem Stück legte von EUR 37 auf EUR 52 zu (Q3/2024 ggü. Q3/2025, +40,3 %).

„Das bedeutet mehr Klasse statt Masse, wertvollere Pakete im Versand und ertragreichere Kunden“, ergänzt Florian Spatz. Trotz der neu ausgerichteten strategischen Produkt- und Preispolitik samt Wegfall von Schmuckstücken unter EUR 50 konnten insbesondere die KI-generierten internationalen Sendefenster im dritten Quartal 2025 einen signifikanten Wachstumsbeitrag leisten. Zwar gingen die Umsätze bedingt durch die Veränderung des Produktportfolios im Vergleich zum Vorquartal um 15% zurück. Gegenüber dem Vorjahresquartal stieg ihr Umsatz jedoch um 23 % auf TEUR 223 (Q3/2024: TEUR 182). Im ersten Quartal 2026 wird die Gesellschaft ein neues Format im deutschen Markt einführen, welches mit einem spezifisch auf das Einstiegssegment ausgerichteten Produktportfolio auch die Grundlage für die internationalen Sendefenster bilden wird.

Wachstumsprogramm #juwelo100 wird weiter vorangetrieben – Ziel 2033 bekräftigt

Nach erfolgter Restrukturierung und dank des erfolgreichen Einsatzes von KI in den internationalen Sendefenstern und im Web-Business sieht sich elumeo bestens gerüstet, das in 2024 eingeleitete Wachstumsprogramm #juwelo100 weiter voranzutreiben und profitabel zu wachsen. Ziel von #juwelo100 ist es, die operative Performance zu steigern und im Kerngeschäft bis zum Jahr 2033 einen Umsatz von EUR 100 Mio. zu erreichen. Florian Spatz weiter: „Der Erfolg unserer internationalen Sendefenster unterstreicht die Bedeutung von KI für den E-Commerce im Allgemeinen und für elumeo im Besonderen. Hier liegen enorme Skalierungsmöglichkeiten für unser Online-Marketing, um im Web profitabel zu wachsen. Das verspricht mehr Reichweite, mehr Umsatz, mehr Personalisierung. Perspektivisch sind sogar individualisierte Webshops für jeden einzelnen Kunden denkbar.“

Mit den internationalen Sendefenstern erreicht elumeo bisher nur knapp 25 % der europäischen Haushalte. „Durch den verstärkten Einsatz von KI wollen wir im Rahmen von #juwelo100 unsere KI-gestützte Internationalisierung auf weitere europäische Länder ausrollen. Unsere bisherigen Erfahrungen zeigen, dass KI profitables Wachstum nachhaltig unterstützt. Wir können effizient wachsen, ohne Personal aufzubauen. Am Ende sorgt das für höhere Erlöse je Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter“, erläutert Florian Spatz.

Trotz der Unwägbarkeiten mit Blick auf die voraussichtlich höheren Rohstoffpreise für Gold und Silber im vierten Quartal 2025 bestätigt das Management der elumeo SE seine Prognose für das laufende Geschäftsjahr. Vor dem Hintergrund der positiven Entwicklung insbesondere in den vergangenen sechs Monaten rechnet die Gesellschaft auf Konzernebene für 2025 mit einem Umsatzrückgang zwischen

10 % und 15 % und einer Rohertragsmarge zwischen 47 % und 49 %. Das Bereinigte EBITDA wird zwischen EUR -0,5 Mio. und EUR 0,1 Mio. erwartet.

Auswahl Konzernkennzahlen 1. Jan. bis 30. Sept. 2025

TEUR (sofern nicht anders angegeben)	Q3 2025		Q3 2024		QoQ in %	9M 2025		9M 2024		9Mo9M in %
Umsatzerlöse	9.357	31,6%	10.512	31,8%	-11,0%	29.592	100,0%	33.021	100,0%	-10,4%
Rohertrag	4.440	47,5%	4.903	46,6%	-9,4%	13.769	46,5%	15.944	48,3%	-13,6%
EBITDA	-610	-6,5%	-301	-2,9%	-102,7%	-1.709	-5,8%	-815	-2,5%	-109,7%
Bereinigtes-EBITDA	-46	-0,5%	110	1,0%	-141,8%	-524	-1,8%	436	1,3%	-220,2%
EBIT	-773	-8,3%	-475	-4,5%	-62,7%	-2.223	-7,5%	-1.346	-4,1%	-65,2%
Vertriebs- und Verwaltungskosten	5.236	56,0%	5.355	50,9%	-2,2%	15.958	53,9%	17.435	52,8%	-8,5%
Absatzmenge [T]	94		134		-29,9%	331		426		-22,3%
Anzahl aktiver Kunden [T]	23		31		-25,8%	52		67		-22,4%
Durchschnittliche Anzahl verkaufter Stücke pro aktivem Kunden	4,0		4,4		-8,8%	6,3		6,5		-2,0%
Durchschnittlicher Verkaufspreis [EUR]	114		78		46,2%	106		77		37,7%
Rohertrag pro verkauftem Stück [EUR]	52		37		40,3%	47		40		15,3%
<u>Neukunden</u>										
TV [T]	1,1		1,5		-28,7%	4,0		5,6		-28,0%
Web [T]	2,9		4,9		-42,0%	11,0		18,6		-40,8%

Über elumeo SE:

Die elumeo Gruppe mit Sitz in Berlin ist das führende europäische Unternehmen im elektronischen Direktvertrieb von hochwertigem Edelsteinschmuck. Über eine Vielzahl von elektronischen Vertriebskanälen (TV, Internet, Smart TV und Smartphone-App) bietet das börsennotierte Unternehmen seinen Kunden insbesondere farbigen Edelsteinschmuck zu günstigen Preisen an. Unter dem Namen Juwelo werden TV-Homeshopping-Fernsehsender in Deutschland, Österreich, Schweiz, Spanien und Italien sowie Webshops in Deutschland, Österreich, Schweiz, Großbritannien, Italien, Frankreich, den Niederlanden, Spanien und Belgien betrieben.

Als Treiber für profitables, effizientes Wachstum erweist sich die im Juli 2024 gestartete Internationalisierung 2.0 von Juwelo TV. Eine eigens entwickelte KI-basierte Multi-Language-Plattform zeichnet für die Live-TV-Ausstrahlung in Deutschland produzierte Shows auf, übersetzt diese per Künstlicher Intelligenz in die jeweilige Landessprache und spielt sie automatisiert in den internationalen Märkten aus. Auf diese Weise entfallen die Kosten eines klassischen lokalen Sendebetriebs.

Die Internationalen Sendefenster sind zentrale Säule des in 2024 eingeleiteten Wachstumsprogramms #juwelo100. Ziel von #juwelo100 ist es, die operative Performance des Unternehmens nachhaltig zu steigern und im Kerngeschäft bis zum Jahr 2033 einen Umsatz von EUR 100 Mio. zu erreichen.

Kontakt

Investor Relations
Erkelenzdamm 59/61
10999 Berlin
Tel.: +49 30 69 59 79-231
E-Mail: ir@elumeo.com
www.elumeo.com